

„was wäre wenn ...“

**Film und Diskussion
mit Lucki („Berliner Schnauze“)
zum Buch „Utopia ... ist machbar“**

**Dienstag, 2. Dezember 2025, 18:30 Uhr
Terzo Mondo, Grolmanstr. 28, 10623 Berlin**

Was wäre wenn.... Filmbeschreibung

In einem unbestimmten Jahr der Zukunft zeigt eine Oma ihrer Enkelin im Museum, wie die Menschen um 2022 gelebt haben.

An den Objekten Geldscheine, Hochzeitskleid/Ringe, Schulzeugnisse, Fahrradschloss / Schlüssel, Auto, Parteibücher / Wahlzettel, Nationalflaggen, Globus, Polizeiausrüstung und Panzer versucht die Frau der wissbegierigen 7-Jährigen zu erklären wie und warum damals alles so war wie die Zuschauer*innen es heute kennen. Im Vergleich mit ihrer jetzigen Realität kommt die 7-Jährige zum Schluss des Museumsbesuches zu dem Resümee, dass die Menschen damals wohl alle krank gewesen sein mussten.

Der Film will auf unterhaltsame Art deutlich machen, dass eine bessere Welt möglich ist!

Peter Lucas

Utopia ... ist machbar!



20 Jahresplan
für eine globalisierte Welt
von Wohlstand, Frieden, sozialer Gerechtigkeit
und individuellem Glück
für alle.

Utopia ... Ist machbar!

In Utopia ist das Geld abgeschafft worden. Alle Menschen haben freien Zugang zu medizinischen Leistungen, Lebensmitteln, Kleidung, Wohnung, Kommunikation, Bildung/Kultur, Mobilität und Mitwirkung am Gemeinwesen.

Dafür verpflichten sich alle ein festgelegtes Minimum an „Arbeit“ für die Gemeinschaft zu leisten. „Arbeit“ ist in Anführungsstrichen geschrieben, da es sich hierbei um eine selbstbestimmte und frei gewählte Tätigkeit handelt. Die Lebenszeit ist das höchste Gut des Menschen. Alle Lebenszeit ist gleich wert und kostbar, unabhängig von Alter, Geschlecht, Hautfarbe, Religion oder körperlicher und geistiger Verfassung. Alle Menschen eines Landes stellen den gleichen Mindestbetrag an Lebenszeit der Allgemeinheit zur Verfügung.

120 Seiten 12x19 cm

Pro Business Verlag

ISBN 978-3-86460-415-7

Preis 9,90 Euro